

# MANNHEIMER MORGEN



**LITERAT IN MANNHEIM**  
Florian Wacker ist Stipendiat des „Feuergriffel“ ▶ Kultur

**morgenweb.de/vermishtes**  
Deutscher Musikpreis: Verfolgen Sie die Echo-Verleihung ab 19 Uhr im Liveticker

**SPANNENDE GESCHICHTEN ÜBERS ERBEN**  
Freddi Schüttler geht mit 90 Jahren als Nachlasspfleger in den Ruhestand ▶ Mannheim

## DAS WETTER

<b>Heute</b> 12/2° C	<b>Freitag</b> 14/6° C	<b>Samstag</b> 19/7° C
<b>Wechselnd</b> wolkig, kühler	<b>Sonne</b> und Wolken	<b>Überwiegend</b> Sonnenschein

**STADTAUSGABE**

DONNERSTAG 6. APRIL 2017 · 72. JAHRGANG · NR. 81

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG

D 4624 · Preis: 1,90 €

**Syrien:** Trump deutet militärische Schritte an

## USA rüsten verbal gegen Assad auf

**WASHINGTON/MANNHEIM.** Die USA haben der Regierung von Baschar al-Assad die Schuld für den mutmaßlichen Giftgasangriff in Syrien gegeben und einen möglichen Alleingang angedeutet. „Für mich sind damit eine ganze Reihe von Linien überschritten worden“, sagte US-Präsident Donald Trump gestern in Washington. Seine Botschafterin Nikki Haley bei den Vereinten Nationen (UN) erklärte fast zeitgleich im Sicherheitsrat, Staaten seien beim Scheitern der Weltgemeinschaft manchmal „zu eigenen Maßnahmen gezwungen“.

Der UN-Sicherheitsrat ging in New York nach einer Sitzung zum Thema Giftgas ergebnislos auseinander. Zu einer Abstimmung über eine von den USA, Frankreich und Großbritannien eingebrachte Resolution kam es nicht. In den USA ließen Trump und Haley offen, ob und welche Konsequenzen nun folgen würden. Trump erklärte aber, seine Einstellung zu Assad habe sich verändert. Die syrische Regierung werde „auf jeden Fall“ ein Zeichen erhalten.

Dieser „Affront des Assad-Regimes gegen die Menschlichkeit kann nicht toleriert werden“,

sagte Trump. Der Angriff am Dienstag auch auf Frauen, Kinder und Babys sei entsetzlich und furchtbar. Er deutete militärische Schritte an, sagte aber lediglich, es sei Teil seiner Politik, diese im Vorfeld nicht zu verraten, sollte es sie denn geben.

### Medikamente fehlen

Am Dienstag waren in Chan Scheichun Aktivisten zufolge Dutzende Menschen getötet worden. Die Zahl der Toten in der Stadt im Nordwesten Syriens stieg gestern auf mindestens 72. Unter den Opfern seien 20 Kinder und 17 Frauen, meldete die Syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte. Es fehlen Medikamente und Beatmungsgeräte für die Verletzten. Dies sagte der Mainzer Mediziner Gerhard Trabert unter Berufung auf einen Kollegen vor Ort im Interview mit dieser Zeitung.

Die Symptome sprechen aus Sicht der Weltgesundheitsorganisation in Genf für das Einwirken von Giftgas. Bei der Syrien-Geberkonferenz in Brüssel wurden 5,6 Milliarden Euro an Hilfgeldern zugesagt. *dpa/jud*

▶ **Kommentar und Berichte Seite 2**

## Zwischen Containern nach Rotterdam



**MANNHEIM/ROTTERDAM.** Container stapeln sich auf der Millennium zu bunten Stahlwänden: Es ist der Arbeitsplatz von Matrose Martijn Peters (Bild), der 34-Jährige ist Teil der Besatzung des 183 Meter langen niederländischen Containerschiffs. Kapitän Adri-eef Bosman und seine Familie führen ein außergewöhnliches Leben auf dem Wasser: 350 Tage im Jahr fahren sie auf dem Rhein, Woche um Woche, Tag und Nacht.

Sie transportieren Tausende Tonnen Güter – darunter Autoteile, Lebensmittel, Gefahrstoffe aus dem Südwesten Deutschlands. Oft steuern sie die Häfen der Region an. Diese Zeitung begleitet die Mannschaft auf einer ihrer Touren, die Fahrt führt von Wörth am Rhein nach Rotterdam. *BILD: JESCHKE*

▶ **Bericht Seite 3**

### Fußball-Bundesliga

## Mainz 05 in Gefahr



Schon wieder verloren: der Mainzer Trainer Martin Schmidt. *BILD: DPA*

**BERLIN.** Aufsteiger RB Leipzig hat den zweiten Tabellenplatz in der Fußball-Bundesliga gefestigt. Die Sachsen siegten gestern Abend beim FSV Mainz 05 3:2 (0:0) und liegen nun wieder vier Punkte vor dem Tabellendritten TSG 1899 Hoffenheim. Bei den abstiegsgefährdeten Rheinhesen muss Trainer Martin Schmidt um seinen Job bangen.

Hertha BSC kassierte mit dem 0:1 (0:1) bei Borussia Mönchengladbach die siebte Auswärtsniederlage in Serie. Siebter ist nun der SC Freiburg, der beim abstiegsbedrohten VfL Wolfsburg 1:0 (0:0) gewann. Bayer Leverkusen verschaffte sich indes durch ein 2:0 (1:0) beim SV Darmstadt 98 ein wenig Luft. Der Vorletzte FC Ingolstadt siegte im Kellerduell beim Drittplatzten FC Augsburg 3:2 (2:0). *dpa/red*

▶ **Berichte Seite 22**

### Auszeichnung

## Popakademie mit Echo geehrt

**BERLIN/MANNHEIM.** Der Bundesverband Musikindustrie hat gestern Abend in Berlin die Mannheimer Popakademie mit dem Echo als „Partner des Jahres“ ausgezeichnet. „Über die Anerkennung der Branche für unsere erfolgreiche und nachhaltige Nachwuchsförderungsarbeit im Musik- und Kreativwirtschaftsmanagement sind wir sehr stolz“, sagte Popakademie-Geschäftsführer Hubert Wandjo auf Anfrage. *jpg*

▶ **Bericht Kultur**

### Übernahme

## „Opel-Standorte müssen liefern“

**MANNHEIM.** Nach einem Spitzengespräch zwischen der Bundesregierung und dem französischen PSA-Konzern sieht der Autoexperte Stefan Bratzel keine Entwarnung für die Opel-Beschäftigten. „Die deutschen Opel-Standorte stehen auf dem Prüfstand – und werden liefern müssen“, sagte Bratzel im Interview mit dieser Zeitung. Gerade bei kleineren Werken wie in Kaiserslautern müsse man genau schauen, ob sie sich lohnten. *tat*

▶ **Interview Seite 20**

### Expansion

## Reimanns kaufen US-Bäckereikette

**MANNHEIM.** Die Milliardärsfamilie Reimann baut ihr weltweites Konsumgüter-Imperium mit dem Kauf der US-Bäckerei- und Sandwichkette Panera Bread weiter aus. Die Familienholding JAB will Panera für 7,5 Milliarden Dollar (rund 6,8 Milliarden Euro) übernehmen, wie beide Unternehmen mitteilen. Hinter JAB stehen vier Familiengesellschaften. Sie sind Adoptivkinder des früheren Ludwigshafener Unternehmers Albert Reimann. *mir*

▶ **Bericht Seite 17**

### Kriminalität

## Trickbetrug: Oldtimer weg

**LADENBURG.** Auf Betrüger hereingefallen ist Winfried Seidel, der Veterama-Gründer und Besitzer des Automuseums Dr. Carl Benz. Unter dem Vorwand, eine Oldtimer für ein Filmprojekt zu benötigen, holte eine angebliche Firma für Filmrequisiten aus Babelsberg bei Berlin ein Fahrzeug bei ihm ab. Die Firma gibt es nicht, und das Auto ist verschwunden. „Das war unheimlich gut eingefädelt“, sagte Seidel dieser Zeitung. *kba*

▶ **Bericht Metropolregion**

**Sicherheit:** Beamte in Mannheim und Heidelberg Teilnehmer der landesweiten Probephase

## Polizisten testen jetzt Körperkameras

**MANNHEIM.** In der Mannheimer Innenstadt sind nun Polizisten mit sogenannten Körperkameras unterwegs. In Konfliktfällen können die Beamten so per Knopfdruck Bild- und Tonaufnahmen machen. Das soll mögliche Angreifer abschrecken und die Polizisten schützen.

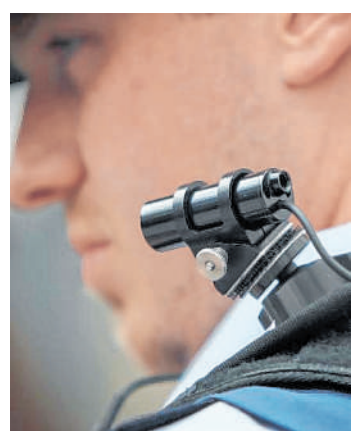
Der Einsatz von fünf Geräten in der Mannheimer H 4-Wache ist Teil einer landesweiten, sechswöchigen Testphase in Baden-Württemberg mit insgesamt 30 Kameras. Außer in Mannheim werden sie auch im Revier Heidelberg-Mitte sowie

in den Präsidien Stuttgart und Freiburg ausprobiert. Nach der Testphase werde man die Ergebnisse auswerten und dann über einen landesweiten Einsatz entscheiden, hieß es aus dem Innenministerium in Stuttgart.

Der Landesdatenschutzbeauftragte Stefan Brink sagte, er sei offen für das Projekt, wolle aber bestimmte Aspekte noch einmal prüfen. Körperkameras sind – im Test oder im Regelbetrieb – bereits in anderen Bundesländern im Einsatz. *imo*

Die Geräte sind auf der Schulter oder im Brustbereich angebracht. *BILD: DPA*

▶ **Kommentar, Bericht Mannheim**



Die Geräte sind auf der Schulter oder im Brustbereich angebracht. *BILD: DPA*

### Bundeswehr

## Cyber-Armee im Dienst

**BERLIN.** Deutschland hat neben Heer, Marine und Luftwaffe eine neue Teilstreitkraft: Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) hat die neue Cyber-Armee offiziell in Dienst gestellt. Die Truppe soll im Internet nicht nur Hackerangriffe abwehren – sondern auch zurückschlagen dürfen. Es ist geplant, dass ab Sommer rund 13 500 Soldaten und zivile Mitarbeiter der Cyber-Armee angehören. Voll einsatzbereit soll sie 2021 sein. *dpa*

▶ **Bericht Seite 4**

ANZEIGE

„Was nichts kostet, ist nichts wert.“  
Albert Einstein

Journalismus ist wertvoll.  
Auch Online-Redaktion kostet.

www.mannheimer-morgen.de

**MORGEN**  
ANZEIGENSTELLE

### LOKALBLICK

#### Neuartiges Gerät gibt sich ganz leise

Das Theresienkrankenhaus hat einen neuen Magnetresonanztomographen (MRT). Das Gerät gilt als weltweit erstes seiner Art, es soll das leiseste im deutschsprachigen Raum sein. ▶ **Mannheim**

#### Im „Morgen Magazin“

Interviews zur Music Show Scotland, der Australian Pink Floyd Show und mit Austropop-Liedermacher Rainhard Fendrich.



### WELTBlick

#### Trump trennt sich von Sicherheitsberater

Der umstrittene Berater von US-Präsident Donald Trump, Stephen Bannon, gehört nicht mehr dem Nationalen Sicherheitsrat der USA an. Trump hat ihn abgezogen. ▶ **Seite 4**

#### Freudenberg wächst 2017 langsamer

Der Mischkonzern Freudenberg wird im laufenden Jahr nicht so stark zulegen wie 2016. Letztes Jahr hatte eine Übernahme für hohe Zuwachsraten bei Umsatz und Gewinn gesorgt. ▶ **Seite 17**

#### Scout zieht weg

Der Scout-Schulranzenhersteller Sternjakob will sich komplett vom Standort Frankenthal zurückziehen. Für die 60 Mitarbeiter soll jetzt sehr rasch mit dem Betriebsrat über einen Sozialplan verhandelt werden. ▶ **Seite 19**

### BÖRSENTICKER

#### Dax fällt

12 217,54  
- 0,53%

#### Euro legt zu

1,0678  
1,0651

#### Adler binden Larkin

Die Mannheimer Adler haben Verteidiger Thomas Larkin mit einem Zwei-Jahres-Vertrag ausgestattet. Der Italo-Amerikaner war erst im Februar gekommen und hatte überzeugt. ▶ **Seite 23**

#### Hamilton sagt Vettel den Kampf an

Mercedes-Pilot Lewis Hamilton setzt alles daran, auf der Formel-1-Strecke in der chinesischen Metropole Shanghai (Sonntag, 8 Uhr/RTL und Sky) seinen fünften Sieg einzufahren. ▶ **Seite 23**

#### Dirigier-Rebell Currentzis geht zum SWR

Der griechische Shootingstar Teodor Currentzis wird Chefdirigent des neu fusionierten SWR Symphonieorchesters. Currentzis sorgte zuletzt mit fulminanten Interpretationen für Furore. ▶ **Kultur**

### SERVICE

Familienanzeigen .....Seiten 28/29  
Fernsehprogramm .....Seite 30

**Abonnement-Service**  
Tel. 0621/392-2200 Fax: 0621/392-1400  
E-Mail: kundenservice@mamo.de  
Mo-Fr 7-17 Uhr, Sa 8-12 Uhr  
**Anzeigen-Service**  
Tel. 0621/392-1100 Fax: 0621/392-1445  
E-Mail: anzeigen@mamo.de  
Mo-Fr 8-17 Uhr

**Morgenforum Mannheim** P 3, 4-5  
Tel. 0621/392-1710 Fax: 0621/392-1717  
Mo-Fr 9-17 Uhr, Sa 9-13 Uhr

